

„Anime ist Fantasie ohne Grenzen“

Anime ist für echte Fans mehr als nur Unterhaltung. Es ist eine Leidenschaft, aus der sich längst eine internationale Community entwickelt hat. Daniel Berghöfer, Inhaber von Allblue World e.K., hat zur richtigen Zeit erkannt, dass Anime ein riesiger Markt ist, und seine Leidenschaft zum Beruf gemacht. Im Gespräch mit Wirtschaftsforum erzählt er von Fantasiewelten, einem kometenhaften Start und wie er seine Marke zur Weltmarke machen will.



WF: Herr Berghöfer, wie kommt jemand dazu, aus einem geregelten Angestelltenverhältnis auszusteigen und sich mit Anime-Produkten selbstständig zu machen?

Daniel Berghöfer: Ich war nie zufrieden mit meinem alten Job. Lieber wollte ich selbst etwas auf die Beine stellen. 2014, mit der Gründung der Firma, kam dann der Wendepunkt in meinem Leben. Ich hatte immer eine persön-

liche Leidenschaft für das Thema Anime, war aber kein Sammler. Ich dachte mir ‚probier‘ es aus‘ und habe die Not zur Tugend gemacht. Heute kann ich sagen, dass mir mein Geschäft am meisten Freude im Leben bereitet.

WF: Gab es zu der Zeit schon einen großen Markt?

Daniel Berghöfer: Er war bereits existent aber noch am Anfang des

Wachstums. Der Zeitpunkt war daher günstig. 2015 konnten wir einen kometenhaften Start hinlegen und den Markt erschließen. Ich habe mir viel abgeguckt von der Usability der Online-Shops und Geld für Marketingmaßnahmen in die Hand genommen. Ich habe gearbeitet, gemacht und geschaut, wie der Markt reagiert. Man darf in der Selbstständigkeit nicht so viel planen, sondern muss einfach machen.

WF: Wie hat sich das Geschäft bis heute entwickelt?

Daniel Berghöfer: Die Nachfragen sind unheimlich angestiegen und ich gehe von weiterem Wachstum aus. Unser für 2020 prognostizierter Umsatz beträgt 1,5 Millionen EUR. Das Geschäft betreiben wir mit vier Mitarbeitern und beliefern Kunden in der ganzen Welt. Jetzt sind wir an einem Punkt, an dem wir am Markt noch interessan-



Nachgefragt: Resin-Statuen sind der aufgehende Stern am Anime-Himmel



Produkte, die Spaß machen: Die Anime-Welt ist bunt und vielfältig



Die Resin-Statuen sind 96 cm groß und 45 kg schwer



Allblue World bietet Fantasiewelten für daheim

ter werden können. Wir haben angefangen, eigene Produkte zu entwerfen und Kunden spezielle Lösungen anzubieten. Prototypen sind bereits angefertigt. Unter dem Namen ‚bluebox‘ wollen wir unsere Marke zur absoluten Weltmarke machen und uns darauf fokussieren. Im Moment ist allerdings der Acrylmarkt eingefroren. Ich hoffe auf einen Start Mitte des Jahres. Neben unserem Online-Shop planen wir in Remscheid die Eröffnung von zwei Partner-Stores. Sie ist derzeit aufgeschoben, aber nicht aufgehoben.

WF: Die Konkurrenz schläft sicher auch nicht. Wie gehen Sie damit um?

Daniel Berghöfer: Das ist richtig, die Präsenz der Animes wird immer größer, unter anderem durch Manga-Verleger, Publisher oder Streaming-Plattformen, zum Teil mit Eigenprodukten. Der Markt und die mediale Präsenz sind riesig. Kommunikation, am Kunden dranzubleiben, ist deshalb unheimlich wichtig. Das mache ausschließlich ich. Vertrauen und

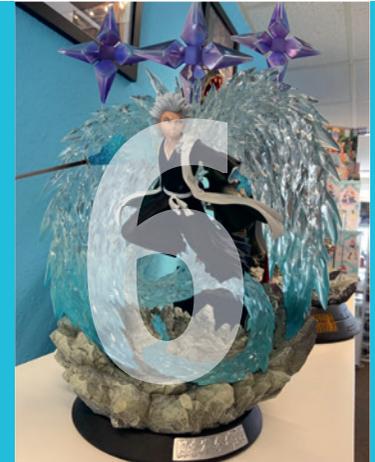


Eintauchen und der Fantasie freien Lauf lassen: Anime spricht Menschen jeden Alters an

Transparenz sind elementar für den Erfolg. Zumal unsere Produkte erklärungsbedürftig und sehr teuer sind – es sind wertvolle Kunstgegenstände. Deshalb darf man auch im Versand keine Kosten sparen. Liefergeschwindigkeit und Verpackungsmaterial müssen sich auf einem maximalen Level bewegen. Das spiegelt sich in den Bewertungen wider: Die Rezensionen bei Facebook und MyFigureCollection liegen auf Fünf-Sterne-Niveau. Qualität spricht sich herum, gerade in einer lebendigen Community, in der sich Menschen austauschen und gegenseitig unterstützen.

WF: Was sind das für Menschen, die Ihre Produkte kaufen?

Daniel Berghöfer: Unsere Zielgruppe ist breit gefächert, auch von der Altersstruktur her. Der Kern sind vielleicht die 23- bis 28-Jährigen, aber die umsatzstärksten Kunden sind auch älter. Das sind ganz normale Menschen, die sich mit dem Thema Anime identifizieren und in den Charakteren etwas sehen – es sind keine Nerds. Animes sind nichts für Kinder, dafür sind die



Figuren aus der Anime-Welt laden ein zum Träumen

Themen zu ernst. Der gezeichnete Stil bietet unheimlich viele Möglichkeiten, der Fantasie freien Lauf zu lassen, fernab vom realen Leben. Unter den Produkten sind natürlich Evergreens wie Dragon Ball, One Piece oder Naruto, aber auch neue Themen. Ein aufgehender Stern und sehr interessanter Markt sind Resin-Statuen. Sie sind 96 cm groß, 45 kg schwer und kosten zwischen 500 und 1.500 EUR. Diese Statuen sind limitiert und aufwendig gearbeitet. Sie werden von vielen Kunden nachgefragt und haben einen großen Anteil am Umsatz.

WF: Was ist für Sie persönlich das Wichtigste bei Ihrer Arbeit?

Daniel Berghöfer: Der Seelenfrieden. Im Berufsleben herrscht immer mehr Wettbewerb unter Unternehmen und Mitarbeitern. Ich habe viele Dinge gesehen, die ich schlimm finde. Oft geht es nur noch um Vertriebszahlen. Maximaler Druck, vier Stunden Schlaf, das möchte ich nie wieder erleben. Mich selbstständig zu machen war die beste Entscheidung meines Lebens. Seelenfrieden lässt sich nicht mit Geld aufwiegen. Ich bin der Community sehr dankbar, dass sie den Markt unterstützt und den Menschen, dass sie sich emotional an unser Unternehmen binden und wir viel Hilfestellung bekommen.

Allblue World e.K.
Kreuzbergstraße 55
42899 Remscheid
Deutschland

☎ +49 2191 7891347
☎ +49 2191 7891342

✉ kontakt@allblue-world.de
🌐 www.allblue-world.de

